



Schloss Belvedere in Weimar



Die Kulturspur

Im Ilmtal machen Kulturspurenensucher reiche Beute. Wahre Geistesgrößen haben sie hier hinterlassen – allen voran Johann Wolfgang von Goethe. Der Ilmtal-Radwanderweg folgt dem Fluss von den Wäldern und Höhen des Thüringer Waldes in das malerische Ilmtal. Und seine Besucher führt er an die „Tatorte“ der deutschen Klassik.

Die Tour beginnt in Allzunah am Rennsteig, dem Höhenweg im Thüringer Wald. Hier entspringt auch die Ilm, die bei Großheringen in die Saale mündet. Der Radweg folgt den sanften Schwüngen des Flusses durch Wälder und Wiesen und macht Station an den Wirkungsstätten Goethes. Die Schönheit der Natur, der Radtouristen hier begegnen, hat auch ihn begeistert und für sein Werk inspiriert. Stützerbach, Ilmenau, Bad Berka und ganz vorneweg Weimar heißen die Orte, in denen Werk und Taten des Dichters und Ministers zu bewundern sind. Aber Weimar ist nicht Goethe allein – Schiller, Bach, Nietzsche, die Liste bedeutender Schriftsteller, Musiker, Maler und anderer großer Geister, die hier gelebt und gearbeitet haben, ließe sich mühelos fortsetzen. In Wei-

mar bleibt ihr Geist lebendig und lockt Kulturfreunde aus der ganzen Welt in das prachtvolle Städtchen, das als „Klassisches Weimar und Bauhaus“ zum UNESCO-Welterbe zählt.

Die Natur des Ilmtals steht seinem kulturellen Wert übrigens in nichts nach. Weimar ist ein einziger Park und die Auen der Ilm haben sich ihre Ursprünglichkeit nahezu bewahrt. In Bad Sulza kommt dann noch der kulinarische Genuss hinzu. Der Kurort hat seit über 800 Jahren Weinbau-Tradition, und an den Hängen wachsen Gutedel, Weißburgunder, Kerner, Riesling und Regent. Zum Anstoßen auf eine gelungene Radreise findet sich bestimmt ein passender Spruch, mit dem Goethe seinen Gästen zugestimmt hätte.



Wassermühle in Taubach/Weimar

LÄNGE: 125 Kilometer
Allzunah am Rennsteig – Großheringen / Kaatschen-Weichau

CHARAKTER



Der Radweg führt zum großen Teil über ebenes Gelände – gelegentlich gibt es kleine Steigungen. Er ist nicht immer autofrei. Der Weg ist hauptsächlich asphaltiert, es kommen aber auch wassergebundene Decken und Plattenwege vor.

LANDSCHAFT

Waldreiches Mittelgebirge, Flussauen, weite Ebenen, Parkanlagen, Kulturstädte, Weinberge

SEHENSWERT

Stützerbach (Goethe- und Glasmuseum), Ilmenau (Amtshaus mit Goethe-Gedenkstätte), Langewiesen (Heinse-Haus, Schaubergwerk), Stadtilm (Stadtmauer mit Wehrtürmen, Rathaus), Kranichfeld (Baumbachhaus, Oberschloss, Niederburg, Adler- und Falkenhof), Tannroda (Schlossruine, Korbmachermuseum), Bad Berka (Goethebrunnen, Jagdzeughaus, Coudray-Haus), Weimar (UNESCO-Welterbe „Klassisches Weimar und Bauhaus“, Schlösser, Parks), Schloss Kromsdorf, Apolda (Glockenmuseum, Schloss, Kunsthaus), Eberstedt (begehbare Sonnenuhr, Radfahrerkerche), Bad Sulza (Toskana Therme, Saline- und Heimatmuseum, Goethe-Gartenhaus II, Gradierwerk, Thüringer Weintor), Kaatschen (Weindorf)

ROUTENPLANUNG

- Faltblatt „Ilmtal-Radwanderweg“, LRA Ilm-Kreis
- Spiralo-Radkarte „Ilmtal-Radwanderweg“, 1:50.000, Verlag grünes herz
- Leporello „Ilmtal-Radwanderweg“, 1:50.000, Verlag PUBLICPRESS
- Wanderkarten „Weimarer Land und Jena“ / „Mittlerer Thüringer Wald“, 1:50.000, Verlag grünes herz

BAHNANREISE

Oberhof, Ilmenau, Stadtilm, Kranichfeld, Bad Berka, Weimar, Apolda, Bad Sulza, Großheringen

ANGEBOT

„8 Tage Natur, Bach & Goethe“
Rundtour Mitteldeutsche Klassiker auf dem Ilmtal- und dem Gera-Radwanderweg
7 x ÜF im DZ, Infoabend, Gepäcktransfer, Bahnfahrten, 24-Stunden-Thüringen-Card pro Person 449 €

Aktivtouristik Jana Rose
Stadtilmer Straße 45, 99310 Arnstadt
Tel. +49 3628 4425-6, Fax -7
www.rennsteig.net, info@rennsteig.net

WEITERE INFOS

Fremdenverkehrsverband Weimarer Land e. V.
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda
Tel. +49 3644 540676
www.ilmtal-radwanderweg.de
tourist-info@im-weimarer-land.de



Goethebrunnen in Bad Berka